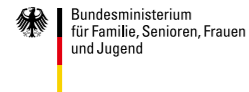


Was ist uns allen wichtig?

Wertebildung in Familien.

Gefördert vom:



In Kooperation mit:



Meilensteine des Projekts

2008–2010

Pilotphase

- Entwicklung von wertesensibilisierenden Angeboten für Familien von Fachleuten in den bundesweit verteilten Praxisstandorten
- Praxisreflexion

2010–2011

Schwerpunkt Praxis

- Weiterentwicklung von Angeboten, Professionalisierung und Ausbau
- Praxisreflexion
- Verbreitung

2012–2013

Schwerpunkt Praxis

- Weiterentwicklung und nachhaltige Sicherung der Ergebnisse, Verstetigung
- Praxisreflexion
- Theoretische Verdichtung
- Wissenschaftliche Rahmung

Ab 2014

Schwerpunkt Social Media-Präsenz

- (Net)Dialog Werte – Wertebildung in Familien in Sozialen Netzwerken für die Zielgruppen Eltern / Großeltern / Fachkräfte

Welche Werte wollen wir mit unseren Kindern leben?

Mehr hier ...

www.wertebildunginfamilien.de



... oder hier!

www.facebook.com/WertebildunginFamilien



»Kinder und Familie kommt an erster Stelle und danach der Haushalt. Bei uns wird gelebt und nicht nur »gewohnt« ...«

»Vorleben! Die Kinder erkennen die Unterschiede und entscheiden sich für ihren Weg. Dazu ist es aber notwendig, dass jemand alternative Lebens- und Denkweisen vorlebt und die Kinder eine Chance haben, sich entscheiden zu können.«

»Großeltern sind in ihrer Rolle nicht zu unterschätzen. Sie sind für das Kind wichtige Bezugspersonen, die dafür sorgen, dass Eltern entlastet werden. Sie können aus ihrer Erfahrung heraus wertvolle Tipps und Hilfen geben und runden das Familienleben ab. ABER jeder sollte darauf achten den anderen ihren Freiraum zu lassen! Großeltern können dürfen sollen unterstützen und begleiten, auch ergänzen und müssen dennoch akzeptieren, dass die Erziehung der Kinder vorrangig in den Händen der Eltern liegt ... Wenn das klappt ist es gut.«

»Mein Sohn fragte, ob das Baby im Bauch seiner schwangeren Schwester schon Klamotten trägt, wenn es auf die Welt kommt.«

Welche Werte sind uns im Alltag wichtig?

Welche Werte wollen wir unseren Kindern und Enkeln mitgeben?

Wie leben wir diese Werte mit unseren Kindern?

Diese Fragen stehen im Mittelpunkt des bundesweiten Praxisprojekts »Wertebildung in Familien«, das vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend zusammen mit dem Deutschen Roten Kreuz initiiert wurde. Von 2008–2013 entwickelten Fachkräfte der Familienbildung an 15 bundesweit verteilten Projektstandorten Angebote für Eltern und Kinder rund um das Thema Werte.

Hauptmerkmal von »Wertebildung in Familien« ist Vielfalt: Um die Vielfalt von Werten in einer modernen Gesellschaft, die Vielfalt der Familienformen und die Vielfalt von Ansätzen der Familienbildung zu spiegeln, wurde im Rahmen von »Wertebildung in Familien« bewusst eine träger- und weltanschauungsübergreifende Projektkonzeption realisiert. Das Projekt richtet sich an alle Personen, die tagtäglich an der Erziehung von Kindern beteiligt sind: Mütter und Väter, Großeltern, Erzieherinnen und Erzieher, Lehrerinnen und Lehrer usw.

2013 haben wir uns von unseren Praxisstandorten verabschiedet, seit 2014 versuchen wir nun, unsere Botschaften, Produkte und Ergebnisse virtuell zu verbreiten und Eltern, Großeltern und Fachkräfte in sozialen Netzwerken anzusprechen.





Die Arbeitshilfe

Wie lernen Kinder eigentlich Werte?
Von 2008–2013 wurden dazu in unserem Projekt an vielen Praxisstandorten der Familienbildung Ideen entwickelt und erprobt. Unsere Expertinnen und Experten haben ihre Erfahrungen und Ergebnisse gemeinsam in Projektworkshops reflektiert und daraus eine Arbeitshilfe mit vielen Praxisbeispielen und Empfehlungen erstellt.



Das Angebotsmanual

Welche Werte sind Eltern in der Erziehung ihrer Kinder wichtig? Darüber müssen Eltern sich oft selbst klar werden. Deshalb wurden von 2008–2013 in unserem Projekt von Fachleuten aus der Familienbildung entsprechende Angebote für Eltern entwickelt und erprobt. Wir möchten unsere Ideen weitergeben – Nachahmung ist ausdrücklich erwünscht: Im Angebotsmanual auf der Projekthomepage finden Sie vielfältige Praxisbeispiele und Materialien.



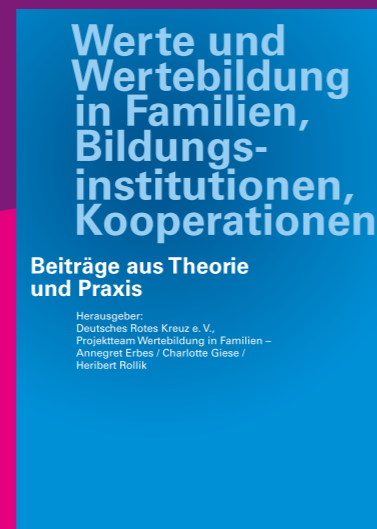
Die Veranstaltungen

Neben unserer Präsenz auf Facebook laden wir auch manchmal »im richtigen Leben« Familien im Rahmen von kleinen und großen Veranstaltungen dazu ein, sich mit der Wertethematik zu beschäftigen und gemeinsam herauszufinden, was ihnen im Zusammenleben und in der Erziehung wichtig ist.



Die Studie

Kindern Werte vorzuleben ist nicht nur Aufgabe von Eltern – Wertebildung gelingt am besten, wenn Eltern, Kita, Schule und Familienbildung an einem Strang ziehen. Wie das gelingen kann und wo es manchmal hakt – damit beschäftigt sich die Kooperationsstudie »Wenn Sie so denken wie ich, ist es ganz einfach ...!«, die im Rahmen unseres Projekts von der Universität Passau durchgeführt wurde.



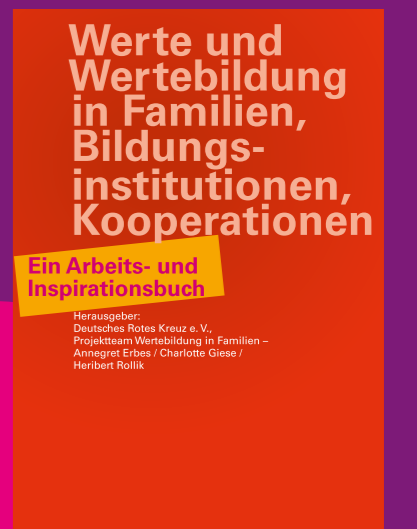
Das Fachbuch

Das Fachbuch ist ein Produkt des Projekts und bündelt Beiträge namhafter Autorinnen und Autoren rund um die Themen Werte und Wertebildung in Familie und Bildungsinstitutionen. Zusätzlich widmet sich der Band intensiv der Frage, wie Kooperationen besser gelingen können, stellt Projektergebnisse dar und vertieft weitergehende Fragestellungen.



Der Kalender

In unserem Projekt wurde aber auch viel gemalt und geschrieben – rund um unsere Themen. Wir haben daraus einen Kalender für die ganze Familie gemacht.



Das Arbeitsbuch

Ergänzend zum Fachbuch wird Ende 2015 ein Arbeitsbuch rund um das Thema Wertebildung erscheinen. Es wird insbesondere für Fachleute interessant sein, die mit Kindern und Familien arbeiten und Anregungen suchen, wie sie die Themen Werte und Wertebildung noch besser in ihre Praxis integrieren können.

Wertebildung in Theorie und Praxis

Wertebildung in Familien.